

Siegerfechtung des Rt Rostradomus (208)

Schlaraffische Freudenhymne

Freude, schöner Götterfunke,
Tochter aus Elysium:
dieses Motto leuchtend prunke
über dem UHU-versum!

Freude schöpft Ihr aus dem Spiele,
das die Welt erobert hat,
Freude bringt es für so viele,
die der Profanei sind satt.

Freude sei im Freundeskreise
uns das erste hohe Ziel,
Freude präg auf ihre Weise
unseren Schlaraffenstil.

Freude schenke uns das Sippen
hier in dieser Abendstund,
Freude sei auf uns'ren Lippen
stets in uns'rem Männerbund.

Freude zeig'n die Herrlichkeiten,
wenn das Tam-Tam laut erschallt,
Freude herrscht in allen Breiten,
wo das Clavicimbel hallt.

Freude führt des Marschalls Feder,
wenn das Protokoll er schreibt,
Freude spürt von uns ein jeder,
den es hin zum Fechten treibt.

Freude leuchtet aus den Augen,
wenn wir auf der Rostra steh'n,
Freude kann als Tugend taugen,
wo Schlaraffias Banner weh'n.

Freude, Zeremonienmeister,
gebe stets Euch das Geleit!
Freude weckt die Lebensgeister,
macht beim Einritt laut sich breit.

Freude präg den Kantzelaren
bei des Ambtes edler Fron,
Freude über Sendbotscharen
sei der Mühe schönster Lohn!

Freude ist des Hofnarrs Zierde,
wenn vor Witz und Geist er sprüht,
Freude sei ihm stets Begierde,
wenn er sich den Mund verbrüht!

Freude sei dem Junkermeister
an der Tafel wohl beschert,
Freude sei ein fester Kleister,
jeder Pön und Mühsal wert!

Freude zeigt des Schulrats Würde,
wenn gestreng er Fragen stellt,
Freude nimmt jedwede Hürde,
wenn den Prüfling sie erhellt.

Freude hat der Säckelmeister,
wenn der Rosenobel klingt,
Freude weckt die Lebensgeister,
wenn die Styxin Atzung bringt.

Freude soll das Lied erfüllen,
wenn die Burg davon erbebt,
Freude soll uns stets umhüllen,
wenn der Sass' den Humpen hebt.

Freude liegt im Druck der Hände,
der die Ritterschaft vereint,
Freude, die uns Wärme spendet,
wenn die blaue Kerze scheint.

Freude sei uns Wegbegleiter
in des Daseins schwerer Zeit,
Freude stimm' uns Sassen heiter,
mache unsre Herzen weit.

Freude einst uns Funke dichtet,
als er seine Reime fecht,
Freude, an die Welt gerichtet,
die sie uhuweit verhext.

Freude wird' dem Funkenreyche
stetig überreich zuteil :
Freude, die den Sternen gleiche
bringe ihm Schlaraffenheil!

Freude, schöner Götterfunke,
Tochter aus Elysium:
dieses Motto leuchtend prunke
über dem UHU-versum!

Lulu!